

Sitzungsvorlage Nr. 025/2019

Planungsausschuss
am 18.12.2019



zur Kenntnisnahme

18.12.2019 - Dokument1
PLA-Ö – 025/2019

- Öffentliche Sitzung -

Zu Tagesordnungspunkt 5

Jahresrückblick Landschaftspark Region Stuttgart und Remstal Gartenschau 2019

Der Landschaftspark Region Stuttgart ist seit 2005 das Programm zur aktiven Gestaltung und Entwicklung der regionalen Freiräume. Ziel ist es, ein durchgängiges Netz an Erholungs- und Naturräumen zu schaffen, in das die verschiedenen, teils konkurrierenden Freiraumfunktionen und -nutzungen integriert sind.

Zur Umsetzung nutzt der Verband zwei Instrumente – die teilraumbezogenen Masterpläne und die Kofinanzierung ausgewählter Grün- und Freiraumprojekte.

Auf Grundlage des für den Landschaftsraum Rems von 2006 bis 2007 erarbeiteten Masterplans erfolgte im Jahr 2009 die erfolgreiche Bewerbung von 16 Kommunen im Remstal für die Durchführung einer vom Land mit drei Millionen Euro geförderten interkommunalen Gartenschau – die Remstal Gartenschau 2019. Beteiligt waren elf Städte und Gemeinden in der Region Stuttgart (Plüderhausen, Urbach, Schorndorf, Winterbach, Remshalden, Weinstadt, Korb, Kernen, Waiblingen, Fellbach und Remseck a.N.) und fünf Städte und Gemeinden in der Region Ostwürttemberg (Essingen, Möggingen, Böbingen, Schwäbisch Gmünd und Lorch). Unterstützung erhielten sie neben dem Verband Region Stuttgart auch vom Regionalverband Ostwürttemberg, den drei Landkreisen, der Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergischen Landesgartenschauen und dem Land.

Ziel war es, über kommunale Grenzen hinweg gemeinsam die einzigartige Vielfalt des Remstals als Lebens- und Erholungsraum für Mensch und Natur nachhaltig aufzuwerten und erlebbar zu machen. Der Verband unterstützte die teilnehmenden Kommunen aus der Region Stuttgart gemäß Beschlussfassung der Regionalversammlung am 09.12.2015 durch die Bereitstellung eines Fördertopfes mit zwei Millionen Euro bei der Umsetzung interkommunaler Projekte.

Ein kurzer Rückblick im Planungsausschuss fasst die Entwicklungen und Ergebnisse im Gartenschau-Jahr, die durch das finanzielle Engagement des Verbands initiiert wurden, zusammen.

Neben dem einmaligen Engagement für die Remstal Gartenschau 2019 stellt der Verband Region Stuttgart zurzeit 1,5 Millionen Euro pro Jahr für die Umsetzung von Projekten im Landschaftspark Region Stuttgart zur Verfügung. Bewerben können sich alle 179 Städte und Gemeinden der Region. Um die Qualität zu gewährleisten, durchlaufen die eingereichten Projektskizzen ein zweistufiges Verfahren: Eine Jury empfiehlt dem Planungsausschuss eine Auswahl an Projekten zur abschließenden Aufnahme in die Kofinanzierung. Die Bewertung erfolgt auf Grundlage von festgelegten Kriterien, die in der Auslobung beschrieben werden.

Die bis heute in die Kofinanzierung aufgenommenen rund 240 Projekte verteilen sich ausgewogen über die Region und spiegeln ein breites Spektrum wider – vom Ausbau regionaler Rad- und Wanderwege, über den Bau von Aussichtspunkten oder Aufenthaltsbereichen am Wasser bis hin zu ökologischen Aufwertungen oder die Wiederherstellung durchgängiger Fließgewässer.

Im Vorfeld der Entscheidung für die Kofinanzierung 2020 zeigt ein bebildeter Rückblick das Geschehen im Jahr 2019.

Beschlussvorschlag der Geschäftsstelle

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.